



Postulat 70

Eingang Stadtkanzlei: 8. März 2021

Kreativ- und Sportwochen der Stadt Luzern auf die heutigen Bedürfnisse der Familien ausrichten

Die Kreativ- und Sportwochen der Stadt Luzern erfreuen sich zu Recht einer hohen Beliebtheit. Sie bieten Kindern von 5 bis 16 Jahren viele Möglichkeiten, Aktivitäten nachzugehen oder Vereinsluft zu schnuppern.

Viele Angebote sind jedoch zeitlich sehr eng beschränkt: Sie dauern von einer Stunde bis fünf Stunden täglich oder finden lediglich an einzelnen Tagen statt. Für die Osterferien 2021 besteht lediglich in einer der beiden Wochen ein einziges ganztägiges Angebot, wobei ganztägig hier 9–16 Uhr bedeutet. Somit sind Eltern, die beide berufstätig sind, faktisch von der Nutzung der Kreativ- und Sportwochen ausgeschlossen, wenn sie die Betreuung in dieser Zeit nicht anderweitig organisieren können. Eltern, die beide erwerbstätig sind während den Oster- und/oder Herbstferien, nehmen den Ferienhort in Anspruch, was die Teilnahme an den Kreativ- und Sportwochen verunmöglicht.

Bereits im Jahr 2017 hat der Grosse Stadtrat im Rahmen der Behandlung des Postulats 83 der GLP über die Thematik gesprochen, das damalige Postulat aber abgelehnt. Der Stadtrat hatte in der damaligen Antwort auf das Postulat in Aussicht gestellt, die ganztägigen Angebote auszuweiten. Dies scheint jedoch bis heute nicht erfolgt zu sein.

Da der Anteil an doppelt erwerbstätigen Eltern seither weiter gestiegen ist und entsprechend auch der Bedarf nach Hortplätzen in den Ferien gestiegen ist, wäre aus Sicht der Postulant*innen auch eine Anpassung des Angebots an Kreativ- und Sportwochen angezeigt.

Wir bitten den Stadtrat daher, entsprechend das Angebot der Kreativ- und Sportwochen so weiterzuentwickeln, dass es mit den Bedürfnissen von doppelt erwerbstätigen Eltern besser kompatibel ist. Denkbar wäre eine Verknüpfung von Ferienhort und Angeboten der Kreativ- und Sportwochen oder ein deutlich erhöhtes Angebot an tatsächlich ganztägigen Angeboten der Kreativ- und Sportwochen.

Nico van der Heiden und Regula Müller
namens der SP-Fraktion

Jules Gut
namens der GLP-Fraktion

Heidi Rast
namens der G/JG-Fraktion